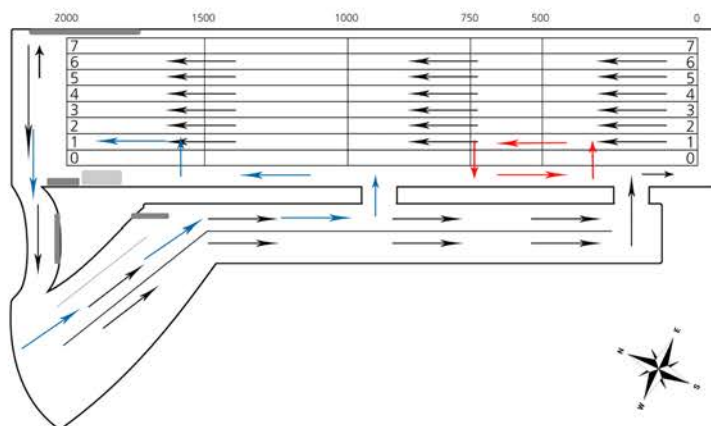
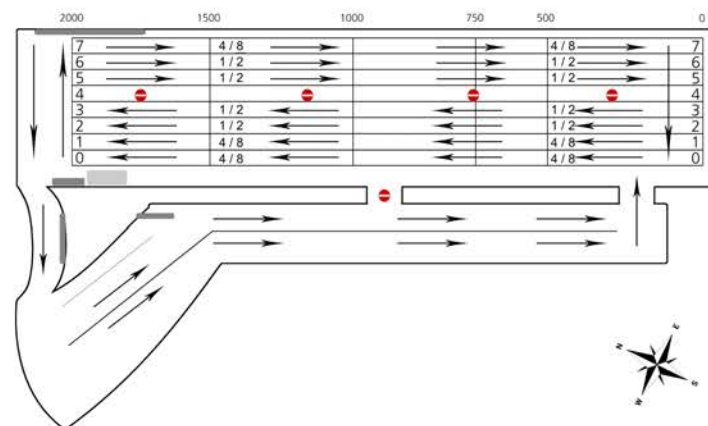


## Rennen



Der Parallelkanal darf nur zur Auffahrt zum Start genutzt werden. Das Aufwärmen erfolgt zwischen der Ausfahrt des Parallelkanals und der 750-Meter-Marke auf Bahn 1 und unter Land gegen den Uhrzeigersinn. Boote für das nächste Rennen können zwischen der Ausfahrt des Parallelkanals und dem Start warten. Die Rennen werden auf den Bahnen 1 - 6 gefahren. Die Mannschaften können sich nach dem Rennen Ausrudern, indem sie über den Parallelkanal bei der 1.000-Meter-Marke wieder auf die Regattabahn fahren und unter Land in Richtung Ziel fahren. Vor der Tribüne müssen die Boote in die Rennbahnen wechseln. Zum Siegersteg kann in Bahn 0 und zurück in Bahn 2 und 3 gerudert werden. **Die Fahrtordnung Rennen gilt während der Rennblöcke ab 20 Minuten vor dem ersten Rennen und bis 15 Minuten nach dem letzten Rennen eines Rennblocks.**

## Training



Der Parallelkanal darf nur zur Auffahrt zum Start genutzt werden. Auf der Regattabahn wird gegen den Uhrzeigersinn mit einer neutralen Bahn 4 gerudert. Die äußeren Bahnen sollen von Großbooten (Vierer und Achter) und die inneren Bahnen für Kleinboote (Einer und Zweier) benutzt werden. Die Ausfahrt des Parallelkanals auf die Regattabahn auf Höhe der 1.000-Meter-Marke ist gesperrt.

**Die Fahrtordnung Training gilt außerhalb der Rennblöcke bis 20 Minuten vor dem ersten Rennen und ab 15 Minuten nach dem letzten Rennen eines Rennblocks.**